

HÜTCHENAMPEL

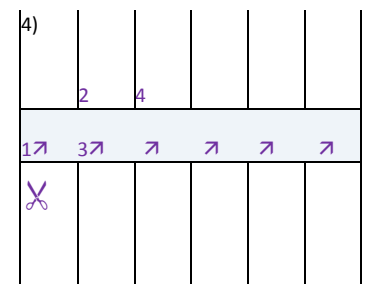
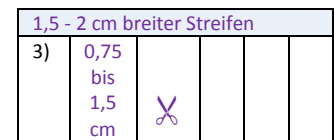
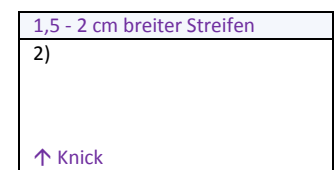
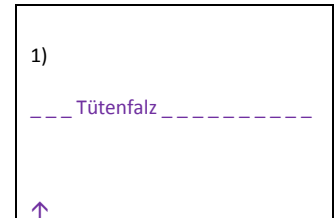
aus Plastiktüten nach Ilse Metzsig

Arbeitsmaterialien: 6-12 Plastiktüten, gut schneidende Schere, 3 Wäsche- oder große Büroklammern, Häkelnadel in Stärke 3 oder 3,5, Plastikfaden, 6 Perlen (Durchmesser mind. 5 mm)

Tipps: 1 Tüte im Format von etwa DIN A3 ergibt 1 Hütchen. Plastiktüten aus stabilem Kunststoff lassen sich besser schneiden. Mit einem Faden aus dünnen Tüten kann man besser häkeln.

Vorbereitung des Fadens:

1. Oberen Tütenrand mit dem Henkel gerade abschneiden
2. Plastiktüte unten aufschneiden
3. Tüte so platzieren, dass der Tütenfalz in der Mitte liegt (siehe Bild 1)
4. Tüte längs von unten nach oben falten, am oberen Rand einen etwa 1,5 - 2 cm breiten Streifen frei lassen (siehe Bild 2)
5. Tüte noch einmal längs nach oben falten (je größer die Tüte, desto öfter wird gefaltet)
6. Geknickten unteren Tütenteil mit Klammern fixieren
7. Am unteren Rand in gleichmäßigen Abständen von links nach rechts senkrechte Schnitte ansetzen (siehe Bild 3). Dabei oben 1-2 mm in den überstehenden Rand schneiden. Je dünner die Tüte, desto breiter muss der Abstand der parallelen Schnitte sein. Für stabile Tüten reichen 0,75 cm. Bei dünnen Tüten sollten es 1,5 cm sein.
8. Tüte aufmachen und über linken Arm ziehen. Der nicht eingeschnittene Tütenabschnitt liegt oben auf.
9. Am linken Tütenrand in der Mitte des ungeschnittenen Tütenabschnitts schräg nach rechts zum ersten, oberen Einschnitt schneiden (siehe Bild 4: von Punkt 1 nach 2). Dann beim ersten unteren Einschnitt (Punkt 3) ansetzen und nach schräg gegenüber bis zum zweiten oberen Einschnitt (Punkt 4) schneiden. Dies von links nach rechts bei allen Einschnitten wiederholen. Den letzten, unteren Einschnitt schräg nach oben zum rechten Tütenrand abschließen.
10. Den Plastiktütenfaden längs Stück für Stück in der Mitte falten, in sich verdrehen und zu einem Knäuel aufwickeln. Bei farbigen Tüten sollte die blasse Tüteninnenseite dabei innen liegen.



Hütchen häkeln: Eine Luftmasche häkeln, darum fünf bis sechs feste Maschen im Kreis häkeln. In der ersten Reihe in jede Masche zwei feste Maschen häkeln, dabei das Fadenende einhäkeln. In der zweiten Reihe abwechselnd eine und zwei feste Maschen in jede Masche häkeln. In der dritten Reihe nur noch in jede vierte Masche zwei Maschen häkeln. Danach vier bis sechs Runden normal weiterhäkeln (keine doppelten Maschen mehr). Das obere Ende zieht sich zusammen, formt eine Kuppe und der Hutkörper entsteht. Für den Hutrand zwei bis drei Runden in jede Masche zwei feste Maschen häkeln. Bei Gefallen könnte in einer Reihe anstelle von festen Maschen Stäbchen gehäkelt werden. Dann abketten und den Restfaden vernähen. Den Hutrand wellig ziehen.

Ampelanfertigung: Von einem reißfesten, durchsichtigen Plastikfaden rund 100 cm abschneiden und an das Ende eine Perle binden. Darauf ein Hütchen fädeln. Im Abstand von ca. 12 cm eine weitere Perle einbinden und das nächste Hütchen darauf setzen. Zum Abschluss eine Schlaufe knoten.

